

47. Jahrgang Nr. 1 März 2001

Organ des Turnvereins

Einsiedeln und seiner Riegen

erscheint vierteljährlich

DER WALDSTATT TURNER

FÜCHSLIN TREUHAND

Buchhaltungen und Abschlüsse
Steuererklärungen
und Steuerberatung
Anlage- und Finanzberatungen

Toni Füchslin
Hauptstrasse 89, 8840 Einsiedeln
Telefon 055 - 412 77 63
Telefax 055 - 412 77 74
Mit höflicher Empfehlung

LIENERT+EHLER AG
Ihr Partner für Heizöl

Heizöl und Autoreisen
prompt und zuverlässig

055/412 26 24
Fax 055/412 42 47



Eisenbahnstrasse 1 - 8840 Einsiedeln



**St. Meinrad
Optik**

*Brillen
für jede Sportart*

Hugo Rüegg
Augenoptiker SOV
Hauptstrasse 65
8840 Einsiedeln
Tel. 055 412 58 42

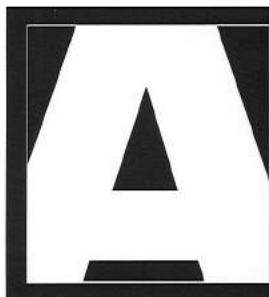
Fax 055 412 76 10

E-Mail: info@st-meinrad-optik.ch

+NEU+ Jetzt auch im Internet: www.st-meinrad-optik.ch +NEU+



Die Bauunternehmung für Sie!



**AUF DER MAUR
Söhne AG
Bauunternehmung AG
8840 Einsiedeln**

Telefon 055 - 412 71 71
Telefax 055 - 412 70 78

Editorial

Dank unseren Inserenten halten Sie nun unseren Waldstättner in Ihren Händen!

Liebe Leserinnen und Leser

Der Druck unserer Inserateseiten erfolgt stets für 2 Jahre. So kommt es auch, dass wir alle 2 Jahre die Inserate neu aushandeln müssen und die Inserenten die Finanzierung unseres Vereinsorgans für weitere 2 Jahre sichern. Erfreulicherweise unterstützen uns von den über 65 Inserenten die meisten wieder mit einer Verlängerung ihres Engagements. Bei der Acquisition neuer Interessenten sind wir wiederum auf einen grossen Goodwill unserem Verein gegenüber gestossen, sodass die Lücken innert Kürze ausgefüllt werden konnten.

Ich danke allen Inserenten im Namen der ganzen Turnerfamilie ganz herzlich für die Unterstützung!

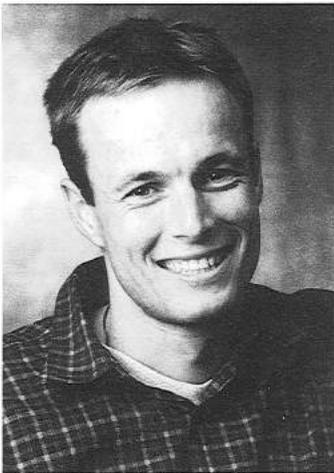
Mit den Mitteln aus den Inseraten schaffen wir es, unser Vereinsorgan kostendeckend zu produzieren.

Als Gegenleistung für das Engagement unseres Gewerbes erscheint es mir sehr wünschenswert, wenn wir unsere Inserenten bei unseren Einkäufen und Konsumationen so gut wie möglich berücksichtigen. Denken Sie daran – in Zeiten von wirtschaftlicher Stagnation fällt es den Unternehmen heute nicht mehr so leicht, Mittel für die Werbung locker zu machen. Umsomehr wissen wir die Unterstützung zu schätzen.

Gerne benütze ich auch diese Gelegenheit, um meinem Vorgänger Reto Hensler für seine grossartige Arbeit für den STV zu danken. Es ist mein Bestreben, diese Arbeit nach bestem Wissen und Gewissen mit meinen Vorstandskameraden weiterzuführen. Da ich mich eher als Not- resp. Interimslösung sehe, ist es mein Ziel, den Berg Arbeit organisatorisch sinnvoll zu verteilen und eine gute Basis für einen Nachfolger zu legen. Wenn die Arbeit erträglich bleibt, finden wir auch in Zukunft trotz zunehmender beruflicher Belastung motivierte Vorstandsleute. Ich freue mich auf eine kurzweilige Zeit mit Ihnen. Für Anliegen und Anregungen bin ich stets offen.

*Thuri Föchlin
Präsident Aktive STV Einsiedeln*

Zum Andenken an Ueli Grätzer 1971–2001



Am Donnerstag, 8. Februar 2001, hatten wir die traurige Pflicht, unseren Turn- und Sportkameraden Ueli Grätzer auf seinem letzten Weg zu begleiten. Es ist mir schon leichter gefallen, die geeigneten Worte zu finden, sehe ich Ueli doch immer irgendwie vor mir. Er bleibt mir in guter Erinnerung als Leithammel am Bikeweekend im Tessin, wo er uns stets vorauseilte und für die Fotoreportagen verantwortlich zeichnete. Manch gelungener Schnappschuss aus Uelis Kamera zielt das Fotoalbum einiger Turnkameraden. Auf dem Bike war er ein wahrer Akrobat, und so bleibt sein aus der Ferne zu hörendes Quietschen der Bremsen auf der Abfahrt vom Gotthard weit hinten ins Bedrettetal unvergesslich. Für Ueli war das Terrain offenbar gut befahrbar, für den Rest der Bikertruppe hiess es schon lange: Absteigen, Stossen, Absteigen, Tragen etc. Ueli meinte unten

dann trocken: «Bi dem grouse Baum hani au gschwind einisch müesse abschtiegä!»

Ueli Gätzer trat an der GV 1989 der Aktivsektion bei und erfüllte die Vereinspflichten stets mit Engagement und Zuverlässigkeit. Beeindruckend war seine Ausdauer. Obwohl Ueli seine sportlichen Erfolge in erster Linie nicht als Turner feierte, steuerte er doch manchen wertvollen Punkt in den Langstreckenläufen bei Lachen–Einsiedeln oder im 1000-m-Lauf an den Turnfesten bei. Als grosser Könnner auf den Skiern brillierte Ueli jeweils an den Vereinsskirennen und bei STV-Skitagen, wo er diverse Siege einheimen konnte. An den Eidg. Turnerskitagen 1995 in Grindelwald gelang ihm sogar das Kunststück, in der Kombination Langlauf/Riesenslalom zuoberst aufs Treppchen zu steigen.

Am 4. Februar 2001 machte sich Ueli auf, um wieder einmal mit den Tourenskis einen Berggipfel zu erklimmen. Obwohl er vor dem Teufel keine Angst hatte, war er doch ein sehr ruhiger und besonnener Typ. Niemand weiss, was in ihm vorging, als er die verhängnisvolle Route zum Drusberg wählte. Ueli verlor sein Leben in seiner geliebten Natur. Es musste wohl so sein! Wir behalten Ueli immer in bester Erinnerung und wünschen den Angehörigen in dieser schweren Zeit viel Kraft.

Thuri Füchslin

Zum gemütlichen Hock in die

Fischerstube

Mit freundlicher Empfehlung
Fam. Züger und Kälin
Telefon 055 - 412 24 75

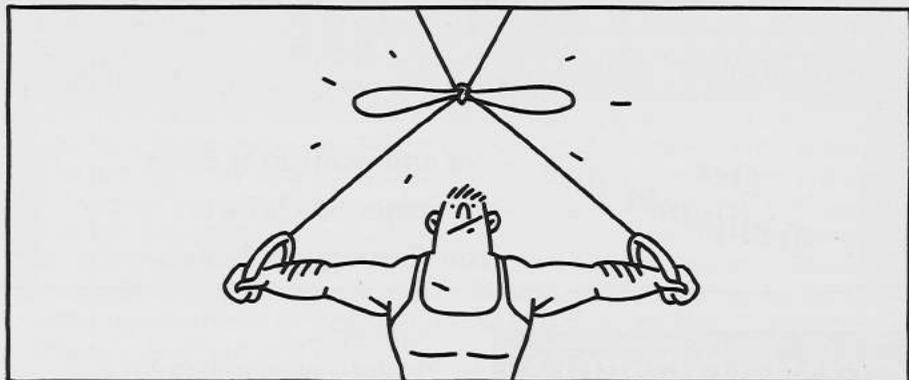
**BINGISSER**
MALER EINSIEDELN

coiffure romy
Volumen- und Haarverlängerung/Hairdreams
Hauser Rosmarie
Sogenplatz 12
8840 Einsiedeln
Telefon 055 - 412 35 73

Seit 1970
**Gefola**

Teppiche • Bodenbeläge
8840 Einsiedeln • Telefon 055 412 39 25
079 682 39 39

Im Schwung zur doppelten Rolle?



Wir machen den Weg frei

Ganz egal, ob Kranzturner oder Turnerkränzli, ob im Privaten oder im Geschäft: Mit einem Partner, der Sie auf Ihrem Weg unterstützt, meistern Sie jede Situation.

RAIFFEISEN




schnyder

PAPETERIE – BÜROBEDARF

Hauptstrasse 47, 8840 Einsiedeln

Telefon 055 - 412 24 87

Fax 055 - 412 70 14



freut sich auf Ihren Besuch



kostenlose ec-Karte

Mit dem SKB-Privatkonto profitieren Sie mehrfach!



- Gratis:**
- ec-Karte für Bargeldbezüge und Einkäufe weltweit
 - Kontoführung inkl. ausführlichem Monatsauszug
 - TOP-Aufträge für Ihre Rechnungen
 - Daueraufträge für Ihre Miete oder auf Ihr Sparkonto
- Nur allfällige Fremdkosten (wie Porto) werden weiterverrechnet.

Eröffnen Sie noch heute ein SKB-Privatkonto und profitieren von unseren Dienstleistungen.



**Schwyzer
Kantonalbank**

Tulipan

Café • Bäckerei

Die feine Tradition

frischer Ideen

Bistro • Confiserie

**Der
Treffpunkt für**

- ein unbeschwertes Essen
- ein feines Stück Torte
- eine Tasse guten Kaffee

CONFIDENTIA

TREUHAND

CONFIDENTIA

Treuhand- und Verwaltungs-AG

Zürichstrasse 59, 8840 Einsiedeln

Telefon 055 418 75 75, Telefax 055 418 75 76

www.confidentia.ch

Ihr Partner für Treuhand- und Steuerangelegenheiten!

- ✓ Buchhaltungen
- ✓ Revisionen
- ✓ Steuerberatung
- ✓ Liegenschaftenverwaltung
- ✓ Unternehmensberatung

Zum Tode von Turnkamerad Karl Grätzer

Eine grosse Trauergemeinde begleitete Karl Grätzer am 20. Januar dieses Jahres auf den Friedhof, um dem Verstorbenen die letzte Ehre zu erweisen und ebenfalls um ihm zu danken für seine Treue zur Turnersache.

Im Jahre 1927 in Einsiedeln geboren, wuchs er zusammen mit 5 Geschwistern auf. Er besuchte die Volks- und Sekundarschule und nach deren Abschluss erlernte er den kaufmännischen Beruf bei der Firma Benziger Verlagsanstalt AG in Einsiedeln. Schon früh begann seine turnerische Laufbahn, hatte er doch als Vorbild seinen Bruder Meinrad – ein guter Kunstturner und ebenso während vielen Jahren Vorstandsmitglied in diversen Chargen im TV Einsiedeln. Im Jahre 1943 wurde Kari an der GV im Januar als Aktivmitglied aufgenommen und blieb dem Verein bis zum Jahre 1957 treu, als er sich um eine neue Arbeitsstelle umsehen musste, die er in Zürich fand. Nicht weniger als 12 Jahre war er im Vorstand des TVE in verschiedenen Chargen engagiert, worunter 4 Jahre als tüchtiger Oberturner. Im Dezember 1953 wurde der TV Unteriberg gegründet, wobei Kari selbst als Gründungsmitglied und gleichzeitig als «Wanderoberturner» und Berater bis 1956 mitwirkte, was im TV Unteriberg sehr geschätzt wurde. Geturnt wurde damals, in Ermangelung einer Turnhalle, in der Garage des Hotel Rössli post. Als Oberturner der beiden Vereine besuchte er das Eidg. Turnfest in Zürich 1955 und mit der Sektion Einsiedeln noch weitere 6 Verbandsturnfeste mit bestem Erfolg.

In der Stadt Zürich fand er eine Stelle in der Heizölbranche, bei der Firma Vulkan AG, wo er sich bis zum Prokuristen emporarbeitete. Mit dem Turnpass des TVE versehen, wagte er den Übertritt zu einer der grössten Stadtsektionen, dem TV Aussersihl, wo er sehr gut aufgenommen wurde. Dort übernahm er, aufgrund seiner Qualitäten, das Oberturneramt mit ca. 80 Aktivturnern während 3 Jahren. Weitere 7 Jahre stellte er sich als Leiter der Männerriege des TV Aussersihl zur Verfügung. Mit dieser Sektion buchte er auch an Turnfesten grosse Erfolge, so am Eidg. Turnfest in Basel 1959 im 1. Rang, und an 2 Zürcher-Kantonalturfesten je einmal im 2. und 4. Rang, dies jeweils in der höchsten Stärkeklasse. Er fand im TV Aussersihl, dank seiner Konzilianz und seinen turnerischen Qualitäten, verbunden mit guter Kameradschaft bald viele Freunde. Anfangs der 80-er Jahre wurde die Firma Vulkan AG aufgelöst. Kari fand jedoch eine neue Stelle als kaufmännischer Angestellter in der Buchhaltungsabteilung des Uni-Spitals in Zürich, wo er bis zu seiner Pensionierung arbeitete. Danach zog er endgültig in die alte Heimat zurück, wo er auf dem Gaisplatz, heute Werner-Kälinstr. 8, im Hause von Kamerad Füchslin Paul, einen Wohnsitz hatte und sich dort sehr heimisch fühlte.



Dank seinem grossen Einsatz und die Verdienste um die Turnersache während all seinen Aktivjahren wurde Kari im Jahre 1995 in die Reihen der Eidg. Turnveteranen aufgenommen, wo er sich bei den monatlichen Zusammenkünften und den verschiedenen Turnerlandsgemeinden unter seinen Kameraden sehr wohl fühlte. Zu seinen «Pflichtübungen» gehörten auch die täglichen Spaziergänge im Dorf und natürlich speziell die alljährlichen Ferien in seinem geliebten Zermatt, worauf er sich immer freute und im Hotel Jägerhof ein gern gesehener Gast war.

Ein Turnerherz hat aufgehört zu schlagen. Lieber Kari, die ganze Turnerschaft von Einsiedeln, Unteriberg und vom TV Aussersihl dankt Dir ein letztes Mal für Deinen Einsatz, für Deine Kameradschaft und die grossen Verdienste für die Turnersache. Wir werden Dich stets in guter Erinnerung behalten und Dir ein bleibenden Andenken bewahren.

R I P

Beat Schädler, sen.

Tätigkeitsprogramm Aktive

7. April	Quer durch Zug
24. Mai	LA-EKM TVZO/TvaA in Erlenbach
24. Mai	10. Kant. LMM in Küssnacht
Mai / Juni	TVE Leichtathletik-Clubmeisterschaft
2. Juni	10. KSTV Vereinsmeisterschaft in Lachen
8.+10. Juni	30. Kant. LA-EKM in Lachen (Wangen)
16./17. Juni	GlaBü Turnfest in Näfels, Einzelwettkämpfe
23./24. Juni	GlaBü Turnfest in Näfels, Vereinswettkampf

Tätigkeitsprogramm Jugendriege

7. April	Quer durch Zug
20. Mai	J & S Polysport-Wettkampf in Einsiedeln
24. Mai	TVZO Einzelkampfmeisterschaften
Juni	Handballgrümpi
8. Juni	Coop-Sprint Ausscheidungslauf



ZEHNDER

Für Umsteiger, Einsteiger und Aufsteiger!

Auf über 700m² Fabrik-
ausstellung präsentieren wir
unsere vielseitigen Einrichtungs-
programme. 3 Jahre Qualitäts-
garantie, 5 Jahre Nachkauf-
garantie und nur 4 Wochen
Lieferfrist gehören ebenso zu
den vielen Vorzügen, wie die
Erfüllung Ihrer noch so
individuellen Einrichtungs-
wünsche.

Öffnungszeiten:

Mo – Fr: 07.30 h – 17.30 h

Sa: 09.00 h – 16.00 h

Möbelfabrik Zehnder AG · 8840 Einsiedeln · Tel. 055 - 418 31 11

055-418 43 43

kontakt@kuerzi.ch

www.kuerzi.ch

Für Ihre gepflegte Drucksache

KURZI

BIRCHLER

BIRCHLER HOLZBAU AG

- Zimmerarbeiten
- Schreinerei
- Bedachungen
- Treppenbau
- Isolationen
- isofloc-Lizenzbetrieb
- Fassaden in Holz und Eternit

Zürichstrasse 20a · 8840 Einsiedeln
Telefon 055 - 412 27 65 · Telefax 055 - 412 78 66
E-Mail: birchlerholzbau@sihlnet.ch

Speiserestaurant Sihlsee Einsiedeln

Turner und Turnerfreunde
treffen sich gerne im
heimeligen «Sihlsee»

Mit kameradschaftlicher Empfehlung
Familie R. Hausherr



SEIT 1886

Qualitäts-Fleisch und
Wurstwaren sowie eine
sorgfältige Bedienung
finden Sie immer in der

Walhalla-Metzgerei

Familie Hrch. Kälin-Fritsche

Filiale Maierisli
Rest. Walhalla



Karl Kälin Sanitär und Heizungen

Schwanenstrasse 30 • 8840 Einsiedeln
Tel. + Fax 055-412 25 20 • Natel 079-680 61 44

Restaurant Wachslicht
Telefon 055-412 74 47



Schefer

BÄCKEREI KONDITOREI CAFE

*Bäckerei-Konditorei-Café
beim Bahnhofplatz:
Bahnhofplatz 20
8840 Einsiedeln
Telefon 055 - 412 12 20
Telefax 055 - 412 12 30*

*Filialen:
Rot Hut, Klosterplatz
Rössli, Trachslau*

Klein, aber fein...



...einfach riesenstark!

Für Dienstleistungen im Druckbereich!
...Vermählungskarten, Geburtsanzeigen,
Todesanzeigen, Danksagungskarten, Trauerbilder,
Geschäftsdrucksachen, Couverts, Flugblätter...
PC-Workflow für sämtliche Drucksachen.

FRANZ GRÄTZER & CO

Papierwarenfabrik, Buch- und Offsetdruck

Mythenstrasse 15, 8840 Einsiedeln
Telefon 055-412 21 85, Telefax 055-412 71 29
e-mail: graetzer@active.ch, www.tuete.ch

LYN[®]TEC

EN ISO 9001 NR. 60212

HAUTE COUTURE IN STAHL UND METALL

Rasch und flexibel, zuverlässig im Termin.

Für den Bau

Metallbau, Wintergärten, Spezialbauten,
Metallkonstruktionen, inkl. statischen Be-
rechnungen.

Für die Industrie

Rohrbiegen, Abkanten, Stanzen, Schweißen,
Bohren, Drehen, Fräsen.
Entwicklung und Bau von Prototypen, Serien-
anfertigung, Schnellservice.

LYN-TEC AG

Zur Klostermühle
8840 Einsiedeln
Telefon 055 - 418 40 20
Telefax 055 - 418 40 29

Zusammenfassung der GV der Aktivsektion vom 20. Januar 2001 im Restaurant St. Georg

Präsidentenwechsel als wichtigstes Traktandum

- Eröffnung um 18.30 h, es wurde ein feines Nachtessen serviert
- Begrüssung durch Fredl Fesl, welcher Grüsse aus der Bayrischen Landeshauptstadt überbrachte
- 84 Mitglieder der Aktivsektion und 6 Gäste anwesend
- Oberturner Roli Fässler bedankte sich speziell bei all seinen Helfern, welche einen geregelten Turnbetrieb erst ermöglichen
- Vier Austritten standen fünf Eintritte gegenüber, somit präsentiert sich der Verein 2001 mit 101 Aktivmitgliedern, 24 Freimitgliedern und 60 Ehrenmitgliedern
- Wahl des neuen Präsidenten, Thuri Fuchslin, der Reto Hensler nach 10 Jahren ablöste
- Ehrung von Reto Hensler mit kleiner Schnitzelbank
- Gründung des Ischgl-Clubs, welcher anschliessend Reto geschenkt wurde
- Beat Nauer und Roli Ochsner demissionierten
- Andreas Gehrig und Roger Durler wurden neu in den Vorstand gewählt
- Fähnrich wurde Urs Ochsner, als Vize-Fähnrich wurde Reto Hensler ernannt
- 2001 werden wir an das Glarner-Bündner Turnfest nach Näfels reisen
- Eidg. Turnfest von 2002 wird in der Region Basel-Land stattfinden
- Philipp Fuchs dankte Urs Ochsner für seine 13jährige Tätigkeit bei der Jugendriege
- Der heiss begehrte Preis der «Losen-Türfalle» ging an Patrick Ochsner
- Roger Ehrler überreichte für einzelne Disziplinen der Clubmeisterschaft an folgende Turner selbstgeschnittene Wanderpreise: Hochsprung Roger Ehrler, Schnelllauf Patrick Ochsner, Schleuderball Thuri Fuchslin, Kugel Thuri Fuchslin, 1000 m Markus Bösch
- Delegationen der anderen STV-Vereine bedankten sich für die Einladung und wünschten der Aktivsektion alles Gute für das Jahr 2001
- Zum Schluss bedankte sich der scheidende Präsident, Reto Hensler, bei allen Personen, die in den letzten zehn Jahren in irgendeiner Form am Gedeihen des Turnvereins mitgearbeitet haben. Er wünschte dem Turnverein Einsiedeln für die Zukunft alles Gute. Die Versammlung verabschiedete Reto mit einer anhaltenden stehenden Ovation.

7. Jugendmeisterschaft Hallenspiele 2001

Pünktlich um 12.00 Uhr machten sich 24 Jugendriegler und zwei Leiter auf den Weg in den inneren Kantonsteil. Die Jugendriege Einsiedeln trat mit vier Mannschaften an den diesjährigen Hallenspielmeisterschaften in Schwyz an. Aufgeteilt in zwei Kategorien, Jg. 87–89 und Jg. 89 und jüngere versuchten sich die jüngeren zwei Teams in Linienball und Unihockey und die älteren zwei Teams in Streetball und Unihockey. Innerhalb von fünf Stunden hatte jede Mannschaft vier Unihockeyspiele und vier Linien- oder Streetballspiele auszutragen. Was den einen auf anhin gelang, jedoch die anderen mit gewissen Startschwierigkeiten zu kämpfen hatten. Im Verlaufe des Nachmittags, konnte jedoch jede Mannschaft gewonnene aber auch verlorene Spiele verbuchen. Pünktlich nach Spielplan um 18.45 Uhr trat man zur Rangverkündigung. In der Endabrechnung belegten die Einsiedler in der Kat. B die guten Plätze zwei und sieben von vierzehn, in der Kat. A die Plätze fünf und zehn von ebenfalls vierzehn Mannschaften. Nach einer kurzweiligen Heimfahrt konnten die Leiter ihre Schützlinge um 19.30 Uhr am Bahnhof wieder der Obhut ihrer Eltern übergeben. Um überhaupt nach Schwyz zu gelangen stellten, in verdankenswerter Weise, die Möbelfabrik ZEHNDER und unser Ex-Präsident Reto Hensler ihre Busse zur Verfügung.

Eishockeymatch vom 4. Februar 2001 in Zug

Auf Initiative unseres Oberturners reserviert der STV am ersten Sonntag im Februar die Eisfläche im Hertistadion des EV Zug. Dank der neuen Trainingshalle sind die Reservationsmöglichkeiten enorm gestiegen.

Bei herrlichem Frühlingswetter wagten sich 20 angefressene Aktivmitglieder auf die schmalen Kufen. Nach kurzer Einteilung der jüngeren Mitglieder wurden zwei ebenbürtige Mannschaften zusammengestellt. Die Umkleidekabinen wurden bezogen, und mit gegenseitiger Hilfe war es schlussendlich sämtlichen Akteuren gelungen, die vielen Schoner und Gewänder mehr oder weniger korrekt zu verschnüren und überzuziehen.

Nach den üblichen Prahlereien beider Mannschaften im Vorfeld konnte es dann endlich mit dem Match losgehen. Vor leider etwas magerer Kulisse wurde Eishockey vom Feinsten geboten. Spektakuläre Checks, einstudierte Spielzüge, wunderschöne und zahlreiche Tore waren an der Tagesordnung.

Leider waren die eineinhalb Stunden viel zu schnell vergangen und die Putzmaschine vertrieb uns um 16.15 Uhr vom Eis.

Herzlichen Dank an Roli Fässler für die Organisation. Bis zum nächstenmal.



Holzbau Naef Einsiedeln

P ☎ 055/412 44 12

G ☎ 055/412 54 32

Fax 055/412 91 95

Zimmerarbeiten, Bedachungen

KOSTÜMVERLEIH

EINSIEDELN



Maia und Urs Schönbächler-Bisig
Grosse Auswahl an Fasnachtskleidern
für Damen und Herren
Trachslauerstrasse 70

Vermietung das ganze Jahr, z.B. für
originelle Partys, Geburtstage,
Sketches etc.

Tel. 055/412 34 09 oder 079/690 80 54



Kurt Sacchi
Sanitärinstallationen

Wänibachstrasse 21, 8840 Einsiedeln
Telefon 079 357 43 41

SPORT

SCHUHE



Tschümperlin

schnidrig

Metz

Hauptstrasse 27

8840 Einsiedeln

Tel.: 055/422 11 15

Hotel Restaurant Schiff



- Das sympathische ***Hotel mit dem besonderen Ambiente.
- Man trifft sich gerne im Restaurant zu einer gemütlichen Runde.
- Im blauen Saal zu einem Bankett oder einem feinen Essen zu zweit.
- Mit bester Empfehlung
Fam. H. Kälin-Kläger, Tel. 055 - 412 51 41/42

wisel kalin

SPORT

Bahnhofplatz
8840 Einsiedeln
Telefon 055 - 412 21 88



A. Iten AG
Spenglerei und Sanitäre Anlagen
Erlenbachstrasse 5, 8840 Einsiedeln
Tel. 055 - 418 80 20

seit 28 Jahren

fredy kalin holzbau

8840 Einsiedeln, Fabrikstrasse 3
Telefon 055 - 412 18 56/412 49 42
Fax 055 - 412 85 56

Zimmerarbeiten und Dachdeckerarbeiten

für Neubauten • Umbauten • Renovationen
• fach- und termingerecht •

Restaurant Elefant



empfiehlt sich höflich den
werten Turnern und ihren
Gönnern.

Käthy Bisig-Grätzer

Zoo Fuchslin

Hauptstrasse 3 - Einsiedeln

Das Spezialgeschäft für
Aquarien, Haustiere sowie
sämtliche Zoobedarfsartikel

OECHSLIN

BIRCHLI GARAGE

Die BMW-Vertretung

Ihr Partner für alle Fragen rund um Ihren BMW/Nissan
Offizielle BMW- und Nissan-Vertretung

- Fahrschule Tony Oechslin
Natel 079/406 85 48



Anton Oechslin
Telefon 055/412 26 23

Birchli-Garage
Telefax 055/412 77 87

8840 Einsiedeln

Unser Portrait

Stammverein:	Aktivriege
Name:	Ehrler
Vorname:	Daniel
Geburtsdatum	9. Dezember 1973
Adresse:	Eisenbahnstr. 1, 8840 Einsiedeln
Zivilstand:	ledig
Beruf:	Kaufmann HKG
Sternzeichen:	Schütze
Grösse:	182 cm
Gewicht:	+/- 76 kg, aber eher +
Schuhnummer:	42
Liebingsessen:	esse gern und praktisch alles (siehe Gewicht)
Liebingsgetränk:	dem Essen angepasst (Rotwein, danach evtl. Cocktail)
Liebingsmusik:	Rock bis ? / je nach Stimmung
Liebingsfilm:	-
Sportliches Vorbild:	-
Hobbies:	Sport (Biken, Telemark) Fasnacht (Goldmäuder)
Sportliche Erfolge:	eher persönliche und als Teamstütze
Tätigkeit im Turnverein:	Jugi-Hilfsleiter, Karteiführer, zur Zeit: Kassier Aktivsektion



Der Turnverein Einsiedeln dankt allen
Inserenten, Gönnern und allen anderen, die unseren
Verein unterstützen, ganz herzlich.

51. Generalversammlung des Damenturnvereins STV Einsiedeln

(ck) Am 12.01.2001, kurz nach 19.30 Uhr, begrüßte die Präsidentin Tamara Finger die 70 anwesenden Vereinsmitglieder, die Delegationen der Aktiv-, Frauen- und Männerriege sowie den Präsidenten der Sportvereinigung zur 51. Generalversammlung des DTV Einsiedeln im Restaurant St. Georg. Vor dem ersten Traktandum stärkte sich die versammelte Gesellschaft mit einem feinen Nachtessen.

Als Einführung der GV weihen wir den Gong ein, den wir zu unserem Jubiläum von der Aktivriege STV geschenkt bekamen. Die amüsante Darbietung liess bereits das Zwerchfell erzittern. Ein Dankeschön an den STV Wollerau. Als erstes Traktandum genehmigten die Vereinsmitglieder das letztjährige GV-Protokoll ohne Gegenworte mit Applaus für die Protokollführerin. Die Präsidentin erwähnte in ihrem Jahresbericht die vergangenen Highlights. Im Vordergrund stand sicherlich das gemütliche Beisammensein, was auch Priorität in einem Jubiläumsjahr sein sollte. So wird sicherlich die Jubiläumsreise nach Colmar ins Elsass in schöner Erinnerung bleiben. Auch die Präsentation der Festschrift kam bei allen Gründungs-, Ehren- und Aktivmitgliedern sehr gut an, konnte dieser Anlass doch zusammen mit der Männerriege, welche ebenfalls ein Jubiläumsjahr hatte, gestaltet werden. An dieser Stelle bedankt sich der DTV ganz herzlich für die schöne Zusammenarbeit. Ein herzliches Dankeschön auch an all jene, die den DTV in irgend einer Form unterstützen.

Die Präsidentin bedankt sich für die grosse Unterstützung und die kollegiale Zusammenarbeit bei ihren Vorstandskameradinnen herzlich. Ebenfalls ein grosses Dankeschön gilt allen Vereinsmitgliedern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen von «Bsuech in...», der Chilbi und den zwei Lottomatchs beitrugen. Der Jahresbericht der Präsidentin wurde mit einem Turnerklatsch verdankt.

Der Jahresbericht von unserer Oberturnerin Patrizia weckte viele schöne Erinnerungen an die vergangenen Anlässe. Es wird einem wieder mal klar, wieviel Arbeit eigentlich immer dahinter steckt. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle den treuen Dienerinnen Evelyn Kumin, Martina Fuchs, Jolanda Steiner und Wanda Burkard sowie auch Roli Fässler für alle gemeinsamen Anlässe.

Mit einem Korb voll verschiedener Bälle begann der Jahresbericht der technischen Leiterin Petra Fässler: Bälle als Motto – ins Rollen kommen – im Rollen bleiben oder am Ball bleiben. So verschiedenartige Bälle es gibt, so verschiedene Kinder gibt es und so verschiedene Turnstunden werden organisiert.

Für das vielseitige Jahresprogramm gehört den Leiterinnen ein riesiges Dankeschön. An dieser Stelle ein Aufruf: Wer hätte Lust, ebenfalls einige Turnstunden zu gestalten und diese mit den Kindern zu verbringen? Ein herzliches Dankeschön geht auch an Philipp Fuchs und seine Leiter der Jugendriege für die tolle Zusammenarbeit. Auch die MUKI's und das KITU konnte über ein aktives und abwechslungsreiches Jahr berichten. Sämtliche Jahresberichte werden mit Turnerklatsch verdankt. Unter Mutationen konnte die Präsidentin zwei Übertritte in die Frauenriege, vier Austritte, zwei Neueintritte und neun Übertritte von der Mädchenriege verlesen. Der

neue Mitgliederbestand an der GV 2001 beträgt 82 Turnerinnen, 5 Ehrenmitglieder und 150 Mädchen.

Das Tätigkeitsprogramm wurde durch die Anwesenden genehmigt.

Die Präsidentin wies nochmals speziell auf den Polysportwettkampf Jugend hin, welcher am 20.5.2001 in Einsiedeln stattfindet. Jede Hilfe wird benötigt, um einen für die Kinder unvergesslichen Tag zu gestalten. Ebenfalls zwei Daten, wovon man sich wenigstens eines vormerken soll, sind die Lottomatches. Der DTV ist auf diese zusätzlichen Einnahmequellen angewiesen, sei es zum Beispiel für die verschiedenen Wettkämpfe, für die Mädchenriege oder die Turnfahrt. Zur kommenden Turnfahrt sprach die Organisatorin Marianne Schönbächler einige Worte. Und sicher die meisten Turnerinnen freuen sich schon jetzt auf dieses Wochenende.

Die Jahresrechnung wurde von Marlies Meier verlesen. Die Revisorinnen Maja Schilliger und Astrid Schönbächler prüften die sauber geführte Rechnung und empfahlen sie der Gesellschaft zur Annahme. Die Anwesenden erteilten mit Hand-erheben die Décharge.

Leider traten dieses Jahr zwei langjährige Vorstandsmitglieder zurück. Ersatz zu finden war gar nicht so einfach. Der Vorstand hat jedoch zwei Aktivmitglieder gefunden. Für Marlies Fuchslin, Vize-Präsidentin, kommt neu Evelyn Kūmin, und den Platz von Rita Zoller, Beisitzerin, nimmt Andrea Fuchs ein. Die Präsidentin bedankt sich im



Vorstand Damenturnverein 2001

(von links): Andrea Fuchs, Nicole Schönbächler, Petra Fässler, Marlies Meier, Patrizia Eppler, Tamara Finger, Evelyn Kūmin, Corinne Kälin und Katja Schönbächler

Namen des Vorstandes ganz herzlich bei den zwei scheidenden Vorstandskameradinnen für die schönen Stunden und die geleistete Arbeit. Die neuen Amtsträgerinnen werden von der Versammlung mit Applaus gewählt.

Auch dieses Jahr durften wieder einige Turnerinnen eine Auszeichnung für fleissigen Turnbesuch entgegennehmen. Die ersten drei der Jahresmeisterschaft waren Heidi Füchslin, Erika Kälin und Helen Stäheli. Sie durften für ihre erbrachte Leistung einen Gutschein entgegennehmen.

Dieses Jahr konnten 4 Turnerinnen für 20 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden. Annemarie Bisig, Edith Bisig, Wanda Burkard und Maja Schilliger erhielten eine Früchteschale.

Die abtretenden Chilbiverantwortlichen Heidi Gyr und Doris Schnyder erhielten als Dank einen Gutschein. Neu übernehmen dieses Amt Marlies Füchslin und Heidi Füchslin.

Unter dem letzten Traktandum «Verschiedenes» kam die Sprache nochmals auf die noch fehlenden Leitertätigkeiten. Jede soll sich bitte Gedanken machen, ob sie nicht, auch wenn es nur einmal im Monat ist, leiten möchte. Es werden vom Kantonalen Turnverband auch Leiterkurse angeboten, welche vom DTV bezahlt werden. Von den verschiedenen Delegationen erhielt die Damenriege die besten Grüsse und Wünsche für das nächste Turnerjahr. Die speditiv gehaltene Generalversammlung konnte um 23.20 Uhr von der Präsidentin geschlossen werden.

Nachtumzug vom 17. Februar 2001

Am diesjährigen Nachtumzug der Bürgerwehr machten wiederum 15 Turnerinnen mit. Zum aktuellen Thema der nächsten Abstimmung «Badi Roblosen» zeigten wir uns recht sommerlich. Jede mitten in ihrem eigenen Bassin. Mit Taucherbrille und Schnorchel. Zum Glück zeigte sich das Wetter nach dem morgendlichen Schneefall recht freundlich. Beim Adlermättli, wo allgemeine Besammlung war, konnte man sich noch etwas bei den andern Gruppen umsehen. Sehr viele Zuschauer säumten die Strasse. Obwohl wir keinen Riesentraktor oder Wagen zeigen konnten, bekamen wir sehr viele Komplimente. Nach der Verpflegung der Umzugsteilnehmer zogen viele Gruppen weiter in die Beizen. Da konnte auch die Tanzmusik im Dorfzentrum nicht dagegenhalten. Die einen mit, die andern ohne Bassin, pendelten wir zwischen dem fasnächtlich geschmückten Dorfzentrum zur Bar und weiter ins Dorf. Zirka alle 5 Minuten klopfte ein «Trichlerbüebel» an unsere Schulter. «Sie-ie-ie, kann ich so ein Leuchtstäbli haben»? Der meistgehörte Satz an diesem Abend. Unser Leuchtschmuck an den Kleidern wurde nach und nach verschenkt.

Vereinsskirennen 2001

Da es zu Beginn des Winters leider nur spärlich geschneit hatte, konnten wir trotz des Verschiebedatums unser beliebtes Vereinsskirennen wegen Schneemangel nicht durchführen. Wir hoffen jedoch, dass Frau Holle es nächsten Winter von Anfang an kräftig schneien lassen wird und somit die Vorbereitungen nicht wieder umsonst sind.

Unser Portrait

Stammverein: STV Einsiedeln
 Name: Kümin
 Vorname: Evelyn
 Geburtsdatum: 24.8.1977
 Adresse: Hauptstr. 37,
 8840 Einsiedeln

 Zivilstand: Solo
 Beruf: Maschinenzeichnerin
 Sternzeichen: Ewig Jungfrau
 Grösse: Relativ chli
 Gewicht: Ziemlich liächt
 Schuhnummer: Ich läbä uf chlinem Fuess
 Lieblingsessen: Fascht alles us Mami's
 Chuchi
 Lieblingsgetränk: Äs fein's Gläsli Wii
 und zwüschet durä
 äs Wändli
 Lieblingsmusik: Je nach Luscht und Lunä
 mal schnäll mal langsam!
 Lieblingsfilm: Pink Panther und
 Ameisenbär Elisa
 Sportliches Vorbild: Alli Sportler sind irgendiä
 Vorbilder
 Hobbies: Vo A wiä Aerobic bis Z
 wiä Zwüschet durä ä chli si
 Sportliche Erfolge: 3. Platz mit Team-Aerobic
 letztes Jahr in Wollerau!
 Öppä 2 bis 3 mal ä
 Medallie amenä Sporttag
 Tätigkeiten im Turnverein: Leiterin in der Damenriege,
 Seit kurzem Vizepräsidentin
 Lebensmotto: Vor zuä nä!!



Schlittelpausch mit Fondue

Auch dieses Jahr nahmen wir Damen die Strapazen auf uns, eine gemütliche Schlittenfahrt von der Druesberghütte bis ins Tal zu geniessen. Der Neuschnee, so hörte man auch auf dem vereinsinternen «Veranstaltungs-Beantworter» der Familie Füchslin, konnte uns nicht daran hindern, den Ausflug durchzuführen. Am Besammlungsort trafen sich insgesamt 16 unternehmungslustige Damen und verfrachteten ihre Schlitten in die grossen Familienautos. Von der Talstation Weglosen aus starteten wir zum Aufstieg. Jene, die letztes Jahr bereits dabei waren, liessen sich ihre Gedanken nicht anmerken, dass der Aufstieg ziemlich anstrengend sein wird. Ob nun der neuste Klatsch und Tratsch, der Tee und die Schoggi oder die alle 20 Meter gesteckten Wegmarkierungen die Motivation aufrechterhielten war egal, denn schlussendlich haben sich alle in der Druesberghütte zum Fondue eingefunden. Das Gläslli Kirsch, das feine Fondue und vielleicht noch das kleine Dessert untermalten den gemütlichen Abend. Viel zu rasch war es schon an der Zeit aufzubrechen und die Talfahrt unter die Kufen zu nehmen. An dieser Stelle sei noch erwähnt, dass ein neuer Schlitten nicht immer besser unterwegs ist, als ein etwas verrostetes Modell. Der kalte, friedliche Winterabend ging im Langrütigärtli seinem Ende entgegen. Aller Anstrengung zum Trotz werden wir sicherlich auch nächstes Jahr wieder den Weg zur Druesberghütte auf uns nehmen.

Andrea Kälin

Tätigkeitsprogramm Damenturnverein

20. Mai	Polysportwettkampf Jugend (Organisation DTV)
2. Juni	KSTV Vereinsmeisterschaft in Lachen
23./24. Juni	Glarner-Bündner Turnfest in Näfels
4. Juli	Velorallye mit der Männerriege
Juli bis 12. Aug.	Sommerprogramm jeweils Freitagabend

Tätigkeitsprogramm Mädchenriege

5./6. Mai	Märchler Derby, Siebnen
20. Mai	J & S Polysport-Wettkampf in Einsiedeln
24. Mai	TVZO-LA-Einkampfmeisterschaften
8. Juni	Coop-Sprint Ausscheidungslauf
5. Juli	Grillpausch

«Mega-Skitour» des Damenturnvereins vom 10./11. März

Fünf wetterfeste Damen besammelten sich am Samstag, 10. März 2001 um 16.00 Uhr beim Restaurant Brunni. Es goss wie aus Kübeln. Jeder andere vernünftige Mensch hätte rechtsumkehrt gemacht und wäre wieder nach Hause gegangen. Aber da hat man halt nicht mit den entschlossenen Damen des Damenturnvereins gerechnet. Nachdem Esther, Martina, Heidi, Susi und Marlies alles regendicht verpackt hatten, starteten wir Richtung Furggelen. Locker gings bergauf (wir sind schliesslich alle super trainiert) doch schon bald mussten die ersten Pullis abgezogen, die Schuhe verstellt und der erste Durst gelöscht werden. In zügigem Tempo und abwechslungsweise mit Sonne und Regen erreichten wir die Furggelen-Hütte. Von Phily Birchler und ihrer Hüttenwartkollegin wurden wir herzlich willkommen geheissen. Nach dem obligaten Tenue-Fez genossen wir den verdienten Apéro. Um ca. 19.00 Uhr stiessen dann noch Patrizia, welche zuvor einen J+S-Kurs besuchte, sowie erstaunlicherweise Helen (wir hatten gewettet, dass es Helen zu nass wäre) zu unserer gemütlichen Runde. Unsere Starköchin Esther verwöhnte uns anschliessend mit Äplermakronen ohne Gummel dafür mit Apfelmus. Nachdem wir kurz ein bisschen, aber wirklich nur ein bisschen, geredet hatten, entschlossen wir uns, «Activity» zu spielen. Jetzt wurde es lustig. Zusammengesetzte Wörter, Handlungen und Redewendungen mussten gespielt, gezeichnet oder erklärt werden. Bei Patrizias Versuch, eine Hundemarke zu zeichnen, kamen Begriffe wie Dinosaurier, Hase, Esel, ... etc., nur eben kein Hund. An wem lag's da wohl? An denjenigen welche Erraten mussten oder an der Zeichnerin!?

Nach einem weiteren Spiel, bei welchem ein Pfand abgegeben werden musste, wurden noch diverse Jobs verteilt. Wie zum Beispiel: Abwaschen, Abtrocknen, Betten, Felle an Skier kleben, Antischen und so weiter und so fort.

Nach der verdienten Bettruhe (wir schliefen bis 9.00 Uhr!) genossen wir feinen selbstgebackenen Zopf und stellten uns eine noch bessere Konfitüre vor, welche eben leider den Weg nicht in die Furggelen gefunden hatte. Phily hatte dann Erbarmen mit uns und opferte die ihre.

Um 10.40 Uhr liefen wir bei schönstem Wetter Richtung Stockhütte los. Aber bereits nach einer guten halben Stunden holten uns die ersten Regentropfen wieder ein. Völlig durchnässt, aber immer noch bei guter Laune, erreichten wir die ersehnte Hütte.

Verwöhnt und gestärkt durch Urs' und Maias feiner Suppe starteten wir eine weitere Runde «Activity». Wieder gab's einiges zu Lachen. Doch auch die schönste Zeit musste einmal ein Ende haben. Eingepackt, da es immer noch Bindfäden regnete, nahmen wir unseren letzten Aufstieg Richtung Butzi unter die Skier. Nach eine paar lustigen Stürzen von Susi erreichten wir pünktlich das Alpthal, wo sogar das Postauto auf halber Strecke noch angehalten werden konnte.

Allen, die irgendetwas zum guten Gelingen unserer Skitour beigetragen haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Marlies Fuchslin

16. GV Frauenturnverein – Rückblick

Der detaillierte Ablauf unserer GV konnte bereits im EA vom 20.2.01 nachgelesen werden. Um nicht das gleiche zu wiederholen, hier nur ein paar Eckdaten zu unserer 16. Generalversammlung:

Datum:	10. Februar 2001
Ort:	Restaurant St. Georg
Anwesende:	67 Turnerinnen 6 Gäste aus den anderen Vereinen
Verpflegung:	Feines Steak mit viel Gemüse und Frites... mmmh
Beginn GV:	20.30 Uhr, Ursi begrüsst die Anwesenden
Traktanden:	Gemäss Einladung – keine ausserordentlichen Traktanden Abnahme des Protokolls, Berichte der Präsidentin und der Leiterinnen, Mutationen, Jahresrechnung und Budget, Beiträge, Jahresprogramm, Wahlen, Ehrungen, Anträge und Verschiedenes
Bestand FTV:	3 Austritte: Renate Amstad, Rita Schwyter, Rita Schönbächler-Kälin 2 Übertritte: Heidi Gyr, Edith Rüegg 1 Neueintritt: Susann Baserga Total: 107 Mitglieder
Jahresrechnung:	Entgegen Budget konnte ein kleiner Gewinn verbucht werden. Dank an alle Turnerinnen für die vielen freiwilligen Einsätze, die unsere Rechnung positiv beeinflussen.
Wahlen:	Alle Ämter im Vorstand wurden bestätigt oder wiedergewählt Revisorin Ursi Steiner hört auf, neu übernimmt Lisbeth Kuriger dieses Amt Käthy Blum gibt Job UHK-Chefin weiter an Wanda Burkard (DTV) Hedy Bisig übergibt ihren Sitz (Delegierte FTV) im UHK an Dagi Schädler
Jahresprogramm:	wird einstimmig angenommen High-Light 2001: Turnfahrt ins Unterengadin 18/19.8.2001
Turnbetrieb:	Bei Frauen 1 und 2 fanden 38 Turnstunden statt.

Jahresmeisterschaft:	Sackhüpfen:	1. Margrit Birchler
	Büchsen einlochen:	1. Margrit Birchler
	Seilspringen:	1. Heidi Kälin
	Ball punkten:	1. Vreni Nef
	Kickboard-Rennen:	1. Heidi Kälin
	Tennis:	1. Edith Birrer
	Pfeilwerfen:	1. Maria Marz
	Wer weiss alles:	1. Marlis Schädler
	Schlittenfahrt:	1. Erika Bruhin
	Besuch Turnstunden:	1. Margrit Kälin
	Sieger Jahresmeisterschaft:	1. Margrit Birchler
		2. Silvia Kälin
		3. Edith Birrer und Heidi Kälin

Der offizielle Teil der GV wurde um 23.30 Uhr beendet. Anschliessend versuchten alle Anwesenden ihr Glück bei der Tombola. Sitzleder hatten dieses Mal nur einige wenige Turnerinnen. Um 01.45 Uhr konnte der St. Georg bereits seine Türen schliessen.

DS

«Wo laufen Sie denn ...»

An dieser Stelle wäre eigentlich ein Bericht über den Vereins-Langlauf vorgesehen, welcher jedoch mangels «Material» von oben nicht durchgeführt werden konnte. Aus diesem Grund mussten wir uns in nationalen Kreisen um Infomaterial bemühen und wurden denn auch fündig. Ein paar «Langlaufangefressene» Turner suchten Schnee und fanden ihn im Engadin, wo die grösste Volkssport-Veranstaltung der Schweiz am Sonntag, 11. März durchgeführt wurde. Von 1'506 Langläufern und Langläuferinnen erreichten 11'210 das 42,2 km weit entfernte Ziel. Darunter befanden sich:

Engadin-Ski-Marathon:

Beat Schädler (Aktive)	1 Std. 54,13	Rang	1327
Sepp Fuchs (Männer)	1 Std. 56,27	Rang	1514
Albert Schnüriger (Aktive)	2 Std. 05,28	Rang	2328
Roman Schnidrig (Aktive)	2 Std. 10,59	Rang	2795
Hanspeter Pfister (Männer)	2 Std. 59,15	Rang	6196

Am Engadin-Skimarathon-Frauenlauf (4. März / 17,5 km – 792 Rangierte) beteiligten sich:

Ursi Pfister (Frauen)	1 Std. 02.52	Rang	437
Dagi Schädler (Frauen)	1 Std. 02.53	Rang	440

Diesen und allen anderen Mitgliedern des STV Einsiedeln, die wir in den Ranglisten vielleicht übersehen haben, gratulieren wir zu den guten Leistungen. Es zeigt, dass man sich als Turner auch in anderen Sparten behaupten kann.

Schneeschuh-Hike bei Vollmond



5. Februar 2001 – Das Kettentelefon läuft – das Vollmondprogramm wird durchgezogen. Man soll sich um 19.30 Uhr beim Sennhofplatz treffen – dank einigen über die Nase studierenden, ortskundigen Turnerinnen fanden denn auch diejenigen, die das Kettentelefon nicht richtig verstanden haben vom Restaurant «Seehof» zum Sennhofplatz ...

38 Frauen – das ist sehr erfreulich – folgten der Einladung zum Schneeschuh-Laufen. Unsere Präsidentin organisierte die entsprechende Hardware und so schnallten wir uns im Brunni mit mehr oder weniger Schwierigkeiten die «Tennis-schläger» unter die Schuhe. In die drei Gruppen «Schnell», «Schneller», «am Schnellsten» aufgeteilt, machten wir uns Richtung Haggenegg auf die Socken. An das etwas ungewohnte, breitspurige Gehen gewöhnten sich alle jedoch rassig und die Schar war bald nicht mehr zu bremsen. Mit den Schneeschuhen geht das Laufen auf Schnee wirklich gut und schon viel zu früh erreichten wir das eigentliche Etappenziel, das Restaurant Gärtestübli. Einige zog es nach dem Aufstieg bereits an die Wärme – die meisten jedoch entschieden sich, die Haggenegg noch zusätzlich zu erklimmen. Im Nu erreichten sie das gesteckte Ziel und stachen dann locker durch die Bäume wieder runter ins Wirtshaus, wo der zusätzliche Kalorienverbrauch mit ein bis zwei Stück Kuchen sofort wieder wettgemacht wurde.

Ein sehr gemütlicher Abend und eine gute Art, sich in der Natur zu bewegen. Das Schneeschuhlaufen hat neue Anhänger gefunden. DS

Unser Portrait

Stammverein: STV Einsiedeln,
Frauenturnverein
 Name: Blöchliger
 Vorname: Monika
 Geburtsdatum: 11. November 1955
 Adresse: Oberböningenstrasse 8
 Zivilstand: verheiratet
 Beruf: Büroangestellte und
Hausfrau
 Sternzeichen: Skorpion
 Grösse: 160 cm
 Gewicht: 48 kg
 Schuhnummer: 35
 Lieblingsessen: Meeresfrüchte
 Lieblingsgetränk: Champagner
 Lieblingsmusik: CCR, Santana
 Lieblingsfilm: Bodyguard
 Sportliches Vorbild: Alle, die es schaffen,
sportlich Höchstleistungen
zu vollbringen
 Hobbies: Turnen, Schwimmen,
Skifahren und Lesen
 Sportliche Erfolge: Seinerzeit in Zürich
Aufnahme im
Kunstturner-Kader,
diverse kleine Ski-
rennen gewonnen
 Tätigkeit im
Turnverein: Turnleiterin Frauenturnverein

**Tätigkeitsprogramm Frauenturnverein**

21. April	Seniorinnenkurs in Schwyz
28. April	Kant. Veteraninnentagung in Seewen
13. oder 20. Mai	Frühjahrswanderung
26./27. Mai	Lotto im Dorfzentrum
9. Juni	Zentralschweiz. Turntag für Frauen/Männer, Küssnacht

Rückblick auf das Jubiläumsjahr und die 51. GV

Um 19.00 Uhr besammelte sich eine ansehnlich grosse Schar Männerriegler im Hotel Bären, nicht nur um sich gegenseitig ein gutes Jahr zu wünschen, nein auch um Rückschau auf ein schönes Jubiläumsjahr und Ausblick auf die weitere Zukunft der Männerriege zu halten. Zuerst wurde ein feines Nachtessen eingenommen, ehe Präsident Heinz Hodel die 51. GV eröffnen, alle Männerriegler und die sechs Gäste der anderen Einsiedler STV-Vereine begrüßen konnte.

Neben den fünf anwesenden Ehrenmitgliedern konnte der Präsident 14 Freimitglieder und 33 Turnkameraden, also total 52 Männerriegler und die bereits erwähnten Gäste der Aktivsektion, des Damenturnvereins und des Frauenturnvereins begrüßen. Zahlreiche Entschuldigungen gehören halt auch zum Appell. Als Stimmzähler konnten Peter von Burg und Josef Fuchs «vereidigt» werden. Leider starben einen Tag vor der GV Oskar Anderes und Friedrich Ochsner, so dass die Männerriege zusammen mit dem im Verlaufe des Riegenjahres verstorbenen Freimitgliede und Ehrenmitglied des ZMTV, Edi Biderbost, gleich drei Verluste infolge Todesfall zu beklagen hat. Dazu kommt noch ein Austritt, dem leider nur zwei Eintritte gegenüberstehen, so dass die Männerriege einen neuen, leicht reduzierten Bestand von 101 Mitgliedern zählt, die sich in 56 Turnende und 45 nicht mehr turnende Kameraden aufteilen.

Das Protokoll in Kurzform mit der Einladung allen zugestellt fand allgemein Gefallen und wurde kommentarlos mit grossem Applaus dem Protokollanten Hanspeter Pfister verdankt. Auch der Jahresbericht des Präsidenten wo männiglich noch einmal in schönen Erinnerungen an unser würdiges Jubiläumsfest schwelgen konnte fand keine Kritiker und wurde ebenfalls mit Applaus genehmigt. Der Technische Leiter Alois Limacher beklagte einen leichten Rückgang der Beteiligung an den wie gewohnt ausserordentlich interessanten und abwechslungsreich gestalteten Turnstunden infolge Welttheater-Konkurrenz. Dazu trugen natürlich alle Hilfsleiter bei und Alois stellte fest, dass wir zeitweise in der Halle auf 2,5 Turner pro Leiter kamen. Eine Betreuung, die sonst nur Spitzensportler erfahren. Da die Versammlung gleicher Meinung wie der Präsident war, verdankte die Versammlung die hervorragende Arbeit aller Leiter unter der Ägide von Alois während dem ganzen Jahr mit Applaus und Turnerklatsch.

Die Festsetzung der Turnstunden blieb unverändert. Einzig bei der Nutzung der zusätzlich kleinen Halle der Sporthalle werden geringfügige Modifikationen aufgrund der Erfahrungen während dem ersten Jahr vorgenommen. Auch das Tätigkeitsprogramm, das neben den üblichen Turnstunden und dem Turnbetrieb mit den Wettkämpfen am erstmals zur Durchführung gelangenden Frauen- und Männerturntag auch die Beteiligung der Faustballer am Etzel-Cup in Lachen vorsieht, wurde genehmigt. An Engelweihe soll die Turnfahrt auf eine zweitägige Reise ausgedehnt werden. Von den beiden Vorschlägen Jura und Bergell wurde der Reise am 14. und 15. September ins Bergell zugestimmt.

Nach dem Bericht der Faustballer, wo Faustballchef Urs Langhart von klar aufsteigenden Tendenzen spricht, indem wieder sowohl an den Hallenmeisterschaften im

RÜCKEN-GYMNASTIK MIT SWISSFLEX.



Schlafen in einem SWISSFLEX-Bett ist die beste Entspannungübung für Ihren Rücken. Denn mit der bis zum Rand flexiblen Unterfederung und der Matratze aus reinem Latex liegen Sie in jeder Position richtig.

Ab jetzt auch in einer neuen Preisklasse: dank dem Modell Compact by SWISSFLEX. Kommen Sie zum Probeliegen.

SWISSFLEX



Ulmacher

Innendekoration

8840 Einsiedeln

Laden: Schmiedenstrasse 13

Tel. 055/412 21 54

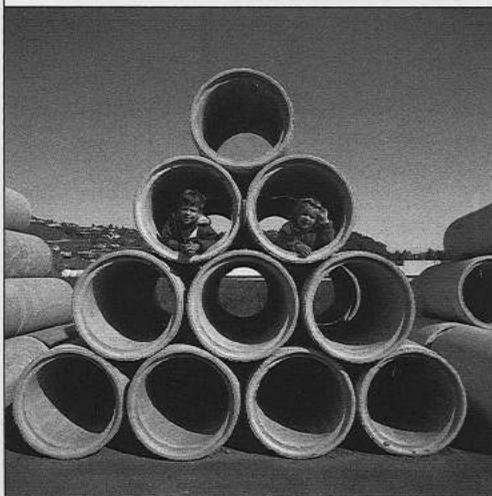
Atelier: Schmiedenstrasse 17

Tel. 055/412 32 51

Fax 055/412 74 45



BAUSTOFFE EINSIEDELN AG



Telefon 055 412 66 50

Telefax 055 412 73 83

E-Mail: info@baustoffe-einsiedeln.ch



**Ein Halleluja
auf Ihre Gesundheit!**



Engel-Apotheke
8840 Einsiedeln

DR. KARL ROOS

Hauptstrasse 81

Telefon 055-418 81 41 · Telefax 055-418 81 40

RoosKarl@engel-apotheke.ch

Grossbachstr. 13
8841 Gross

Arthur Kälin AG

Tel. 055 / 418 90 60
Fax 055 / 418 90 61
www.arthurkaelin.ch

Architektur- und Generalunternehmung

Planung und Realisation von Renovationen, Um- und Neubauten
Erstellung von schlüsselfertigen Bauten



Hotel St. Georg Einsiedeln

Das Haus der Turnerinnen und Turner

Wir empfehlen uns höflich

Fam. Dom. Ochsner-Drygalla

Tel. 055 - 412 64 51, Fax 055 - 412 61 04

E-Mail: hotel-stgeorg@sihlnet.ch

www.stgeorg.ch

Treff- ●

der Turner und Skifahrer im

Restaurant Sternen Birchli

Restaurant Biergarten

Vereinslokal der Turner

Es empfehlen sich höflich
Familien Camenzind und Kälin

Zimmerarbeiten
Bedachungen
Innenausbau
Fassaden



BEAT BISIG-PETRIG • HOLZBAU

Austrasse 1
Postfach 39
8840 Einsiedeln
Telefon 055/412 47 50
Telefax 055/412 75 15

Kälin Franz
Spenglerei
Sanit. Anlagen
Blitzschutzanlagen
Flachbedachungen

8840 Einsiedeln
Tel. 412 63 92
Fax 412 34 93



Winter wie auch an den Schweizer Feldmeisterschaften im Sommer in der 2. Liga gespielt wird, schritt Leiter Alois Limacher zur mit Spannung erwarteten Rangverkündigung der Jahresmeisterschaft. In der Kategorie C siegte Clemens Küttel vor Hans Kälin (Augustiner) und Karl Hensler (Tell) von total 11 rangierten Turnkameraden. In der Kategorie B schwang, wie könnte es anders sein, Paul Furrer obenauf. Auf den Ehrenplätzen folgten Alois Schnyder und Alois Limacher vor weiteren 7 rangierten Kameraden. Bei den Jüngsten schlussendlich, der Kategorie A, siegte Markus Ochsner vor Urs Langhart und Erwin Kälin. Hier konnten total nur gerade diese drei Kameraden rangiert werden.

Kassier Urs Härri erläuterte die Jahresrechnung so überzeugend, dass der Jahresrechnung mit einem Jahresverlust von ca. 9800 Franken bei einem wegen den Jubiläumsfeierlichkeiten budgetierten Verlust von Fr. 12800.– diskussionslos zugestimmt wurde. Das Vereinsvermögen schrumpfte nun natürlich auf etwas über 8000 Franken. Bei einem unveränderten Jahresbeitrag von Fr. 65.– sieht das Budget von Urs Härri im Jahr 2001 ein Defizit von Fr. 1650.– vor. Trotzdem wurde auch dem Budget diskussionslos zugestimmt. Dass alles mit rechten Dingen zuzuging bestätigte im Namen der Rechnungsrevisoren Karl Hensler (Verwalter).

Die Wahlen warfen an dieser GV überhaupt keine Wellen, blieb doch alles beim alten, bzw. alle Amtsinhaber und unverbesserlichen Sesselkleber wurden in ihren Ämtern bestätigt. Einzig für die kleine UHK (Unterhaltungs-Kommission) des Turnerschänzli sucht die Männerriege einen Vertreter anstelle von Bernard Ulrich, der bis anhin dieses Amt versah. Bei den Ehrungen konnten für 10-jährige aktive Mitgliedschaft in der Männerriege Michael Birrer, Thomas Bisig, Urs Langhart und Hanspeter Pfister mit dem Silberlöffeli ausgezeichnet werden. Gar für 25-jährige aktive Mitgliedschaft in der Männerriege erfuhr Ernst Nützel eine Ehrung, die ihm leider nicht überreicht werden konnte, da Ernst durch Abwesenheit glänzte. Den Mitgliedern der Jubiko Peter von Burg, Hansjörg Grotzer und Hugo Rüegg wurde ihre Arbeit mit einer Flasche vielleicht geniessbaren Inhaltes verdankt. Ebenfalls mit einer Flasche wurde die Arbeit von Markus Ochsner in der UHK und als unser Vertreter im Vorstand der Sportvereinigung verdankt. Weitere Flaschen fanden Abnahme bei Karl Hensler (Tell) und Ignaz Degiorgi für das ungezählt viele Male Organisieren der Engelweihe-Turnfahrt.

Die Statuten der Männerriege und insbesondere der Name, wäre nicht Männerturnverein zeitgemässer?, sollen überprüft und geklärt werden. Dazu bestimmte die Versammlung eine kleine Kommission bestehend aus dem Präsidenten Heinz Hodel, Jürg Halter und Hugo Rüegg (= 3x H). Auf die nächste GV erwarten die Kameraden Entscheidungsgrundlagen. Der Teilnahme am Eidg. Turnfest im Raum Baselland im Jahre 2002 wurde mit 28 Stimmen von teilnahmewilligen Männerrieglern zugestimmt. Kein Turnfest ohne Weiterreise! Unter diesem Motto stimmte die Versammlung einer 3-tägigen Reise im Anschluss an das Turnfest zu. Es wurde auch gleich eine Reisekommission eingesetzt, die abstimmungsreife Vorschläge auszuarbeiten hat und die aus den Kameraden Josef Fuchs, Marcel Kälin und Hanspeter Pfister zusammengesetzt ist.

Nach dieser reichbefrachteten Versammlung durften noch einige Informationen von

übergeordneten Verbänden wie Sportvereinigung, KSTV und ZMTV entgegengekommen werden. Auch am Bike-Marathon will man wieder mithelfen und die VertreterInnen der anderen STV-Vereine freuten sich nicht nur über das ausserordentlich gute Verhältnis und die erspriessliche Zusammenarbeit unter den Einsiedler STV-Vereinen, sondern auch an der MRE-GV zu Gast sein zu dürfen und überbrachten der Männerriege die besten Wünsche. Wie kann es denn auch anders sein, als dass man nach einer harmonisch gut verlaufenen GV noch einige Stunden zusammensass, plauderte, jasste und von vergangenen wie auch kommenden Taten prahlte. HH

49. Etzelmarsch der Männerriege

Hei, hei, hei hatten die Männerriegler einmal mehr Glück! Weil die Männer so brav sind war ihnen ein wunderbarer Sonntag zum traditionellen Etzelmarsch am Meinradstag beschieden. Pünktlich um 09.00 Uhr trafen sich 19 frohgelaunte solcher Prachtsexemplare von Turnkameraden und harrten der Dinge die da kommen sollen, derweil Riegenleiter Alois Limacher seine Armbrustschiessanlage beim Furrenschulhaus aufbaute. Erstes schadenfreudiges Lachen folgte, wenn bei einem Kamerad der Pfeil weit über das Ziel hinausschoss und man ihn aus dem Schnee ausgraben musste oder wie ein faules Ei vom Förderband unmittelbar vor dem Schützen auf den Boden plumpste. Die Rangliste, Ausgangsbasis war der Turnstundenbesuch vom letzten Jahr mit Urs Langhart, Paul Furrer und Leo Kälin als fleissigste Turner und Alois Schmid ohne die Turnhalle von innen zu kennen, erhielt schon nach dieser Disziplin Strukturen. Riegenleiter Alois, eben gerade vom Armbrust-Trainingslager aus Brasilien (oder war's Afrika) heimgekehrt, erreichte natürlich mit 17 Trefferpunkten den ersten Rang, dicht gefolgt von Ruedi Illi mit 16 und Vincent Blakey mit 14. Ignaz Degiorgi war einer der 0-Punkte-Schützen und zierte dennoch nicht den Schlussrang in der Zwischenrangliste. Erster stolzer SOB-Schlusslichtträger wurde Paul Hensler. Alois Limacher, Paul Furrer und Urs Langhart hiess die Rangreihenfolge der ersten Zwischenrangliste.

Gemütlich stapfte man Richtung Blüemenen wo wir, ebenfalls traditionellerweise, mit heiss dampfendem, herrlich schmeckendem Kaffee von Doris und Hansjörg Grotzer empfangen wurden. Die heiklen Männerriegler konnten natürlich nicht nur den feinen Kaffee geniessen, nein sie mussten es wieder mit Zusatzessenzen aller möglicher Art versuchen und glaubten so nicht nur den Kaffee zu verfeinern, sondern auch noch etwas für die Gesundheit zu tun. Nach so vielen Lebensjahren wie einige aufweisen, sollte man wirklich glauben klüger geworden zu sein. Was Klugheit anbelangt konnte man mit der Schätzfrage, deren Frage wie auch Antwort in verschlossenem Couvert schlummerte, gleich den Beweis antreten. Wieviele km² Wald bedecken die Fläche des Kantons Schwyz. Mit nur 39 m² Differenz von der effektiven Fläche von 238,99 km² wusste Ignaz Degiorgi im Wald am besten Bescheid. Ebenfalls als diplomierte Borkenkäfer konnten sich Clemens Küttel und Paul Furrer mit nur 41 bzw. 60 km² Differenz auszeichnen. Sepp Ruhstaller war der mit der grössten Differenz. Neuer Leader wurde Paul Furrer vor Alois Limacher und Urs

Möbelwerkstätte

8840 Trachslau
Telefon 055 - 412 21 28

Fuchs

Unsere Stärke:

- Möbel nach Maß
- Einbauschränke / Wohnwände
- Schreibtische
- Kinderzimmer-Einrichtungen
- Aussteuern

Besichtigen Sie unverbindlich unsere Möbel-
ausstellung in Trachslau.

(Auch außerhalb der Bürozeit möglich).

Möbelwerkstätte

8840 Trachslau
Telefon 055 - 412 21 28

Fuchs

PERO

Schreiner-Montagen GmbH
8846 Willerzell

Peter Burkhard

Geissweidli 6, 8846 Willerzell
Natel 079 419 63 14
Fax 055 412 75 70

Paletta AG...

gereinigt...
...immer gepflegt! ☘

Textil- und Lederreinigung
041 811 27 27

Ibach, Schmiedgasse 91
Einsiedeln, Schmiedenstrasse 23



Maisgold Spezial-Bier

Bier, Wein, Mineralwasser,
Obst- und Fruchtsäfte

Ihr Getränkelieferant

Brauerei
Rosengarten
Einsiedeln

Tel. 055/412 39 88



Säge- und Palettenwerk Karl Zehnder AG

Langrütistrasse 43
8840 Einsiedeln

Telefon 055 418 80 40
Telefax 055 418 80 41

«das wo alles hät»

Handwerker-Zentrum

Langrütistrasse 43
8840 Einsiedeln

Telefon 055 418 80 50
Telefax 055 418 80 51



LANDGASTHOF SEEBLICK
8841 Gross-Einsiedeln
Marco Heinzer (Glüeni)
Telefon 055-412 30 60
Telefax 055-422 26 71
E-mail: seeblick@active.ch

Der Landgasthof mit der persönlichen Note

- Prima Fischküche
- Neuer Kinderspielplatz
- Grosse Sonnenterrasse
- Landgasthof mit Saal für Gesellschaften und Hochzeiten bis 50 Personen
- Exklusives Weinangebot
- Eigener Parkplatz
- Massenlager
- Gästezimmer



Donnerstag ganzer Tag und Freitag bis 16.00 Uhr geschlossen.



**TONI OCHSNER
ARCHITEKT
SCHÜTZENGRABEN 2
8840 EINSIEDELN**

TEL 055 412 29 57 FAX 055 412 10 33



BIRCHLER, PFYL + PARTNER AG
BERATENDE INGENIEURE ETH / SIA / USIC
HOCHBAU – TIEFBAU – UMWELT – GIS

BENZIGERSTRASSE 19 8840 EINSIEDELN
TEL 055 412 36 25 FAX 055 412 53 68



BEDACHUNGEN

8840 Einsiedeln • Tel. 055 - 412 12 83

- Steil- und Flachbedachung
- Eternit- und Holzschindelfassaden
- Feuchtigkeitsisolationen
- Bausisolierungen
- Dachreparaturen

Armin Ochsner

8840 Einsiedeln

29 Jahre



Farb-Center

Bastelecke

Haus Biergarten – Tel. 055 - 412 39 49

Langhart. Ferdý Welsch konnte sich das SOB-Schlusslicht umhängen ehe man sich von der lieben Doris mit dem besten Dank für die wunderbare Bewirtung verabschieden musste.

Schnurstracks ging es zur Etzelpasshöhe, wo nach einem andächtigen Besuch beim heiligen St. Meinrad oder der ihm geweihten Kapelle die gastliche Stube des dortigen Restaurants aufgesucht wurde. Die Männerrieger sind ja wirklich in: Auf einem Laptop galt es in der folgenden Disziplin in vorgegebener Zeit möglichst viele Punkte beim Moorbühner-Abschiessen zu ergattern. Für Stimmung war wieder gesorgt, wenn die Maus oder die Hühner nicht wollten! Hansjörg Grotzer, eben frisch aus einem PC-Kurs heimgekehrt, schaffte sagenhafte 488 Punkte vor Profi Hansjörg Schefer mit einschlägiger Praxis und Erfahrung mit 485 Punkten und Edi Luternauer mit 465 Punkten. Clemens kann ja gut im Walderdbeeren pflücken sein, aber bei den Moorbühnern schaffte er mit nur gerade 128 am wenigsten Punkte. Nun galt es aber leicht gekühltes, hellgelber Farbe und mit Herkunft von den Höfen und den Leutschen in flüssiger Form in unveränderter Reihenfolge der Zwischenrangliste zu geniessen, ehe wiederum traditionellerweise ein schmackhaftes Mittagessen aufgetischt wurde. Herzlichen Dank der St. Meinradsküche und dem flotten Service.

Nach diesem feinen Mahl und dem Dessert und dem Kaffee avec obendrauf kam alles andere als ein geruhsames Mittagsschläfchen dran. Angestregtes und konzentriertes Jassen war angesagt. Paul Furrer hatte nicht nur grösstes Kartenglück, er verstand es auch meisterhaft seine Jass- und Spielgefährten mit Herz, Schaufel, Ecke und Kreuz auf's Kreuz zu legen. Oder war's Schälle, Eichle, Rose und Schilte? Doch egal mit was, er schaffte fast unglaubliche 798 Punkte vor Clemens Küttel mit 750, der wieder von den Moorbühnern auferstanden war und Karl Hensler (Tell) mit 746 Punkten. Hansjörg Grotzer musste schmerzlich erfahren, dass Jassen a) nicht nur Pechsache ist, sondern b) auch nicht geübt werden kann wie Moorbühner abschiessen und erreichte lediglich mickrige 391 Pünktchen. Die neue Zwischenrangliste lautete: 1. Paul Furrer, 2. Alois Limacher und 3. Karl Hensler (Tell) und das SOB-Schlusslicht konnte man nur einem geübten Träger wie Ferdý Welsch anvertrauen.

Nun wurde es aber höchste Zeit in die Linde zum Einsargen mit so hölzernen Kugeln und Kegeln zu gehen, wollte man noch unterwegs einen kleinen Zwischenhalt einschalten. Beim Kegeln zeigte er es dann wieder einmal allen: Der Alois Roos hielt sich am längsten und hatte einen so komfortablen Vorsprung, dass der in der Endausmarchung ebenfalls noch überlebende Ruedi Illi chancenlos war. Vor diesen beiden schied als letzter Vincent Blakey aus, während der vom Schlusslichttragen gezeichnete Ferdý Welsch zuerst ausschied. Mit Spannung erwartete man die Rangverkündigung, die unser Leiter unmittelbar nach der letzten Beerdigung vornehmen konnte. Freude herrschte überall, auch wenn nur die Kategoriensieger mit je einem Löffeli ausgezeichnet werden konnten und der stolze Sieger den Pokal mit nach Hause nehmen durfte. Natürlich nicht ehe dieser des öfters wieder aufgefüllt beim anschliessenden Hock die Runde machte. Vor diesem munteren Ausklang aber dankte Präsident Heinz Hodel vorab dem Riegenleiter für die Organisation und Arbeit des wiederum in schöner Kameradschaft und toller Beteiligung verbrachten Tages

und natürlich auch allen Kameraden, die mitmachten und mit zur guten Laune beitrugen.

HH

Rangliste: 1. und Wanderpreisgewinner mit 30 Punkten, Paul Furrer; 2. Karl Hensler (Tell), 40; 3. Alois Limacher, 42; 4. Edi Luternauer, 44; 5. Hanspeter Pfister, 45; 6. Ruedi Illi, 50; 7. Hansjörg Schefer, 58; 8. Alois Roos, 58; 9. Urs Langhart, 59; 10. Leo Kälin, 59; 11. Vincent Blakey, 60; 12. Clemens Küttel, 60; 13. Hansjörg Grotzer, 66; 14. Heinz Hodel, 67; 15. Paul Hensler, 68; 16. Ignaz Degiorgi, 73; 17. Sepp Ruhstaller, 78; 18. Alois Schmid, 82 und 19. Ferdy Welsch, 102 Punkte + zusätzlich einen Gutschein, um ein ganzes Jahr lang das SOB-Schlusslicht abstauben zu können.

Tätigkeitsprogramm der Männerriege

Mittwoch, 25. April 2001

Jahresmeisterschaft 4. Disziplin, Zielwurf

Auffahrts-Donnerstag, 24. Mai 2001

36. Etzel-Cup der Faustballer in Lachen

Mittwoch, 30. Mai 2001

Jahresmeisterschaft 5. Disziplin, Hindernislauf

Samstag, 9. Juni 2001

Frauen- und Männerturntag in Küssnacht

Mittwoch, 4. Juli 2001

Velo-Rallye des DTV, FTV und der MR

(= 6. Disziplin der Jahresmeisterschaft)

Besammlung um 19.00 Uhr beim alten Schulhaus

**Turnerinnen und Turner
berücksichtigen
unsere Inserenten!**

- Autospenglerei
- Autospritzwerk
- Waschanlagen
- AGIP-Tankstelle



SUBARU

Die Garage
mit den
sympathischen
Kunden

ANDERMATT AG

SIHLESEE-GARAGE, 8841 GROSS
Tel. G 055-412 33 20 P 055-412 35 45
Fax 055-412 84 34

AKURA

Th. Kuriger

8840 Einsiedeln, Zürichstr. 58, Tel. 055 412 31 64

Pokale für jeden Sportanlass
Zinn – Geschenke – Medaillen

Gravier-Werkstätte

Industrie-Gravuren, Fassadenschriften,
Baubeschriftungen, Schilderanlagen,
Orientierungstafeln, Buchstaben

exklusive Dienst-

LEISTUNGEN

- Fachberatung, auch bei Ihnen zu Hause
- Service plus Garantie
- Der 5-Tage-Gratistest
- Mietkauf – die vorteilhafte Alternative zur Barzahlung
- Lieferung und Installation sicher, schnell, professionell

expert  **Cäsar Kälin**

Nordstr. 6, 8840 Einsiedeln
Tel. 055/412 74 74
Fax 055/412 66 87

www.expert-kaelin.ch
info@expert-kaelin.ch

audio • telecom • video

Für Sie

transportieren und versetzen wir (fast) alles

- Kranfahrzeuge
- Kippfahrzeuge
- Überlandfahrzeuge

Steiner-Transporte
EINSIEDELN
055 412 33 52

Restaurant

LANGRÜTIGÄRTLI

Mühlestrasse 18

8840 Einsiedeln

Telefon 055/412 12 31

Markus und Alice Lienert

Kulinarische

Erlebnisse

mit
frischen

Saison-

produkten.



S. & G. Nussbaumer-Kälin, CH-8840 Einsiedeln
Telefon 055 418 48 48, Telefax 055 418 48 49
E-Mail: hotel@linde-einsiedeln.ch
www.linde-einsiedeln.ch



Schlüsselhöfli-Märcht

Etzelstrasse 4, 8840 Einsiedeln
Telefon 055-412 23 60
Telefax 055-412 52 50

- Eisenwaren und Werkzeuge
- Garten- und landwirtschaftliche Artikel
- Arbeitsbekleidung
- Edelweiss- und bestickte Hemden
- Helly-Hansen
- Glockenhandlung
- Riemenherstellung
- Chüeli-Gürtel
- Switcher Corner

FIND YOUR SPOT ON EARTH AND RIDE IT



www.oneill.ch

Find your spot on earth and ride it

Find your spot on earth and ride it 

Find your spot on earth and ride it

O'Neill Adults bei:

MAIN STREET

O'Neill Juniors bei:

wisel *kälin*
 *SPORT*

Die Faustballer können sich in der 2. Liga halten!

Mit dem 6. Rang in der Hallenmeisterschaft 2000/2001 sichern sich die Faustballer der Männerriege Einsiedeln den Ligarhalt.

Mal Top mal Flop. So könnten die Einsiedler ihre Leistung umschreiben. Die nur gerade zwei Punkte aus der Vorrunde und der zweitletzte Tabellenplatz liessen schon Schlimmes befürchten. Doch da kam das grosse Aufbäumen zu Beginn der Rückrunde, wo überraschend das Spitzenduo Wollerau und Root bezwungen werden konnte.

Schlusstabelle:	1. Wollerau	21 P. (Aufsteiger)	5. Kriens	14 P.
	2. Root	19 P.	6. Einsiedeln	10 P.
	3. Neuenkirch	19 P.	7. Weggis	9 P. (Absteiger)
	4. Satus Luzern	14 P.	8. Rotkreuz	6 P. (Absteiger)

Fasnachtsturnier in Stans

Am 3. März nahmen die «Antöner aus Tirol», Markus Ochsner, Marcel Kälin, Roland Cossalter, Andreas Ochsner und Pascal Ulrich, am Fasnachtsturnier in Stans teil, an welchem trotz Kostümierung und lustigem Beisammensein, intensiv Faustball gespielt wurde. Die Einsiedler mussten sich erst im Finalspiel dem Turniersieger Olten geschlagen geben. Nach dem letztjährigen 3. Platz reichte es dieses Mal sogar zu Rang 2. Danach ging es noch hoch zu und her bis früh in den Morgen.

6. Haslen-Cup der Männerriege Uznach am 10. März

Erstmals nahmen die Einsiedler an diesem Turnier teil. Die Spieler waren die gleichen wie in Stans mit einer Ausnahme, für Roland spielte Urs Langhart. Die Einsiedler gingen dieses hochklassig besetzte Turnier nach dem Motto an:

Kamen, sahen und siegten!

Nur gegen Kaltbrunn musste eine knappe 14:13 Niederlage bezogen werden, da diese aber gegen Jona verloren und gegen Rüti unentschieden spielten, ging der Wanderpokal nach Einsiedeln. In der direkten Begegnung um den Turniersieg zwischen Jona und Einsiedeln behielten die Klosterdörfler klar die Oberhand und gewannen deutlich.

Rangliste:	1. Einsiedeln	12 P. (Direkte Begegnung)	5. Uznach	6 P.
	2. Jona	12 P.	6. Altendorf	4 P.
	3. Kaltbrunn	11 P.	7. Siebnen	4 P.
	4. Rüti	7 P.	8. Tuggen	0 P.

Waldstatt-Turner Nr. 1 — März 2001

Redaktion: STV Einsiedeln, Postfach 501, 8840 Einsiedeln

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Montag, 4. Juni 2001

Gratulationen Aktive

Einmal mehr zeigt sich, dass trotz intensiver Oberturner- und Vorstandsarbeit ab und zu trotzdem freie Zeit für andere Tätigkeiten verbleibt. So gratulieren wir Petra und Roli Fässler zur Geburt ihrer Tochter Muriel, welche am 27. Januar zur Welt kam. Wir wünschen den Eltern viel Freude und dem neuen Erdenbürger ein gutes und gesundes Gedeihen.

Folgenden Ehrenmitgliedern gratulieren wir speziell zum Geburtstag:

11. April	Alex Lienert zum 77. Geburtstag
13. April	Alois Kälin zum 62. Geburtstag
15. April	Ruedi Petrig zum 66. Geburtstag
30. April	Eugen Widmer zum 69. Geburtstag
11. Mai	Albert Marty zum 84. Geburtstag
23. Mai	Stefan Kälin zum 62. Geburtstag
7. Juni	Tobias Füchslin zum 79. Geburtstag
9. Juni	Josef Birchler zum 72. Geburtstag
25. Juni	Adelrich Lienert zum 64. Geburtstag
30. Juni	Paul Füchslin zum 72. Geburtstag

Wir wünschen Euch allen ein frohes Geburtstagsfest sowie beste Gesundheit und alles Gute für die Zukunft.

Gratulationen Damenturnverein

Wir gratulieren Petra und Roli Fässler-Uhr ganz herzlich zur Geburt ihrer Tochter Muriel. Natürlich hoffen wir, dass Roli so bald wie möglich am Donnerstag-Abend den kleinen süssen Knopf hüten wird, damit Petra wieder aktiv bei uns mitturnen und danach mit uns den Durst löschen kann.

Ebenfalls gratulieren wir herzlich Fränzi und Reto Müller zur Geburt von Flurina-Hannah. Wir wünschen ihnen viel Freude mit der kleinen Tochter.

Zum Geburtstag gratuliert die Männerriege

In den Monaten April bis und mit Juni können wir den folgenden Turnkameraden zum runden Geburtstag gratulieren:

27. April	zum 70. Geburtstag, Vincent Blakey
8. Juni	zum 60. Geburtstag, Paul Furrer
16. Juni	zum 60. Geburtstag, Alfons Hensler
22. Juni	zum 60. Geburtstag, Dietger Krüger
29. Juni	zum 70. Geburtstag, Theo Fuchs

Liebe Turnkameraden, wir hoffen, dass Ihr einen schönen Tag habt und Euren Geburtstag auch gebührend im Kreise Eurer Lieben feiern könnt. Wir wünschen Euch weiterhin alles Gute, Glück, Fitness und vor allem Gesundheit, so dass wir noch viele schöne Stunden in geselliger Kameradschaft verbringen können.

ASTOR

KÜCHENBAU

Traumküchen à la carte



ASTOR

Küchen- und Möbelbau AG

Zürichstrasse 61

8840 Einsiedeln

Tel. 055 418 75 20

Fax 055 418 75 21

Besuchen Sie uns!



UHREN-BIJOUTERIE

Zum Anker
Hauptstrasse 60 • 8840 Einsiedeln
Telefon 055 412 13 50

Z. KÄLIN-EINIEDELN

Uneinge-
schränkte
Freude am
Sport mit
Kontaktlinsen

**Brillen
Kontaktlinsen**
Optik
Z. Kälin
Hauptstrasse 62
Einsiedeln
Telefon 055 - 412 55 00

ALLES ÜBER FIT UND FUN

...und alles Weitere zum Thema Turnen und
Turnverein erfahren Sie 2 x wöchentlich
im Einsiedler Anzeiger.

Anruf genügt: 055 - 418 82 82

*total
regional*

Einsiedler Anzeiger

architekt

für Neu- und Umbauten

Adelrich Lienert
dipl. Architekt HTL/STV
Schwanenstrasse 35
8840 Einsiedeln
Tel. 055 - 418 74 20

MUKI

Montag 09.00 - 09.45 Sporthalle Gruppe 1 + 2

KITU

Montag 17.00 - 18.00 Sporthalle 6 - 7 Jahre

Mädchenriege

Montag 18.00 - 19.00 Sporthalle 8 - 10 Jahre
 Donnerstag 18.00 - 19.00 Sporthalle 11 - 12 Jahre
 Donnerstag 19.00 - 20.00 Sporthalle 13 - 15 Jahre
 Donnerstag 18.00 - 19.00 Sporthalle Geräte Test 1/2
 Donnerstag 19.00 - 20.00 Sporthalle Geräte Test 3-6

Jugendriege

Dienstag 18.00 - 19.00 Sporthalle 2. bis 4. Klasse
 Dienstag 19.00 - 20.00 Sporthalle
 Freitag 19.00 - 20.00 Brüel

Damenriege

Donnerstag 20.15 - 21.45 Sporthalle Allgemein/Geräte und Team Aerobic

Frauenriege

Montag 19.15 - 20.30 Furren Frauen 1
 Montag 20.30 - 22.00 Furren Frauen 2

Männerriege

Mittwoch 19.00 - 20.00 Furren Faustballer
 Mittwoch 20.00 - 21.30 Furren

Aktive

Dienstag 20.15 - 22.00 Sporthalle
 Freitag 20.15 - 22.00 Brüel

Ringerriege

Mittwoch 19.30 - 21.30 Dorfzentrum Aktive
 Freitag 19.30 - 21.30 Dorfzentrum Aktive
 Mittwoch 18.00 - 19.30 Dorfzentrum Schüler/Anfänger
 Freitag 18.00 - 19.30 Dorfzentrum Schüler

